Tischtennis Liga Spieltag 03./04.10..2020

03.10.2020 21:42 von Uwe Brauer

Deutliche Siege unserer dritten und vierten Mannschaft, Erste muß weiter auf Punkte warten

Herren I

TV Tamm : KSV Hoheneck 9:4

„So nah und doch so fern.“ - Dies war das Motto der drei Doppel. Nachdem das erste Doppel (Biermayer, Hess) in der Verlängerung im fünften Satz den Spielern aus Tamm knapp unterlag, holten Seidl und Koczan ebenfalls in der Verlängerung im fünften Satz, den ersten Siegpunkt an diesem Abend. Das dritte Doppel (Depping, Notz) wollte folgen, konnte aber den fünften Satz mit 9:11 knapp nicht für sich entscheiden.

Die erste Runde der Einzel war kräftezehrend und der Punktestand 4:5 zu diesem Zeitpunkt, spiegelte gut die Spannung wieder, die in der Luft lag. Hierzu beigetragen haben der deutliche 3:0 Sieg von Biermayer und die beiden hart umkämpften Einzel von Koczan und Hess. Das Match Hess-Krüger schaffte es in drei der vier Sätzen in die Verlängerung zu gehen.
Die Begegnung der beiden Mannschaften endete in der zweiten Runde der Einzel früher als erwartet, da der TV Tamm mit fünf Siegpunkten in Folge das Spiel mit 9:4 abschloss.

Es spielten Andreas Biermayer, Holger Seidl, Thomas Koczan, Heiko Depping, Dirk Notz und Sebastian Hess

Spielergebnisse TV Tamm : KSV Hoheneck

Bericht von Heiko Depping

Herren III

KSV Hoheneck III : TTV Erdmannhausen II 9:1

Die neu formierte dritte Mannschaft des KSV empfing zum ersten Punktspiel den TTV Erdmannhausen II. Nachdem man alle vier Fünfsatzspiele gegen die ersatzgeschwächten Gäste für sich entscheiden konnte,

sprang ein letztendlich klarer 9:1 Sieg heraus.

Es spielten Oskar Musiala, Willi Glatzle, Hans Türk, Peter Dörflinger, Eugen Gamfaleanu und Frank Kaiser

Spielergebnisse KSV Hoheneck III : TTV Erdmannhausen II

Kurzbericht von Stefan Schnaterbeck

Herren IV

Überraschung, Überraschung — TTV Pleidelsheim V : KSV Hoheneck IV 3:9

Am Samstagnachmittag holte sich die vierte Mannschaft der KSV Hoheneck in der Kreisliga C den zweiten Sieg im zweiten Spiel. Die jungen Spieler stellten erfreut fest, dass man punkteseitig bereits jetzt sehr nahe an der Ausbeute der gesamten letzten Saision dran sei. Wenn das mal keine positive Entwicklung ist.

Im Spiel gegen Pleidelsheim V begegnete man am deutschen Einheitstag einem gleichwertigen Gegner, der jedoch ersatzgeschwächt nur zu fünft antreten konnte, was drei Punkten Vorsprung entspricht und die Aufgabe natürlich auch deutlich vereinfachte.
Die beiden Hohenecker Doppelsiege waren knapp und im vorderen Paarkreuz standen am Ende ein Sieg und drei Niederlagen. Insbesondere Pleidelsheims Nr. Eins, der über 80-jährige Norbert Lamatsch, trieb unsere Youngster mit seiner sicheren Defensive in den Wahnsinn und konnte beide Partien für sich entscheiden, gegen Eric Wildmann allerdings erst im fünften Satz mit 11:9.

Das mittlere Paarkreuz war fest in unserer Hand. Liam Datta und Duc Huynh holten sich souverän ihre Siege in drei Sätzen. Hinten sammelte Kimmi Elies weiter Matchpraxis und holte sich nach schwierigem Beginn und 2:1 Satzrückstand nervenstark den Sieg im 5. Satz. Den Schlußpunkt setzte Liam Datta im zweiten Durchgang mit seinem zweiten Sieg, sehr zu Leidwesen von Uwe Brauer, der gerne wenigstens für ein Spiel an der Platte gestanden wäre, aber leider durch den fehlenden Pleidelsheimer überhaupt nicht antreten durfte und sich daher die Zeit am Zählgerät vertrieb. Am Ende steht ein Sieg, den man gerne mitnimmt, zumal in unserer vierten Mannschaft die Spielerzahl im Gegensatz zur letzten Saison deutlich angewachsen ist — gleichwertiger Ersatz steht also bei Ausfall meist bereit. Ein klarer Vorteil in dieser Saison.

Im nächste Heimspiel, am Samstag den 10.10. um 18 Uhr, geht es gegen den aktuellen Tabellenersten TSV Asperg V und es dürfte spannend werden. Ist doch Asperg bekanntermaßen ein unangenehmer Gegner gegen den es im letzten Jahr knappe Niederlagen gab.

Es spielten Corin Nicolas Dittmer, Eric Wildmann, Liam Datta, Duc Huynh, Uwe Brauer und Kimmi Elies

Spielergebnisse TTV Pleidelsheim V : KSV Hoheneck IV